

## BERICHT BUNDESAUSSCHUSS FRAUEN UND FAMILIE (BAFF) des DAeC 2017/18

Welche Ziele verfolgte der Bundesausschuss für Frauen und Familie in den letzten zwei Jahren?

Letztendlich zielten alle Aktivitäten in erster Linie daraufhin den Bekanntheitsgrad des Ausschusses zu erhöhen und ein „Pilotinnennetzwerk“ aufzubauen.

Begonnen mit dem „Treffen der Luftsportlerinnen 2017“, das auch Hexentreffen genannt wird und das in Kaub von der Ausschussvorsitzenden ausgerichtet und organisiert wurde. Hier gelang es mit finanzieller Hilfe des Rheinlandpfälzischen Luftsportverbandes eine Veranstaltung durchzuführen, die von über 100 Pilotinnen und deren Begleitern besucht wurde und großen Anklang fand. Die Mischung aus Informationsveranstaltungen rund ums Fliegen, gemütlichem Ambiente und Raum und Gelegenheit zum Netzwerken zeigte, dass diese Veranstaltung ein fester Bestandteil unter den Fliegerinnen sein muss.

Es war das vierte Treffen mit Beteiligung von Mitgliedern des Bundesausschusses, teilweise als Veranstalter, teilweise auch nur als Teilnehmer. Auch im Januar 2018 in Aachen war es selbstverständlich, dass der BAFF nicht nur Unterstützung angeboten hat, sondern aktiv einen Beitrag bei der Veranstaltung leistete. Hier bot Sabine Theis neben anderen Referenten die Möglichkeit im Rahmen eines WorldCafes zum Thema „Quo vadis Frauen im Luftsport? – Was macht einen guten Verein aus?“ zu diskutieren. Das nächste Treffen 2019 in Dresden wird ebenfalls mit Mitgliedern des BAFF stattfinden.

Als Gewinn hat sich gezeigt, diesen Termin zu nutzen, um ihn für die Sitzungen des Bundesausschusses zu nutzen. So hat sich die Zahl der Teilnehmerinnen von fünf Personen beim Treffen in Hamburg 2016 und 9 Personen beim Treffen in Kaub 2017 auf 12 Teilnehmerinnen in Aachen 2018 gesteigert.



Von links Elisabeth Landsteiner, Ines Engelhardt, Sabine Theis, Luise Braun, Svenja Holste, Jana Lehmann, Ariane Bugdoll-Fraost und Selina Mihalyi bei der BAFF-Sitzung im Januar 2018

Kontakte zu Mitgliedern des Dr. Angelika Machinek Fördervereins Frauensegelflug e.V. wurde bereits am Hexentreffen 2017 geknüpft und dann über Ostern 2017 von der BAFF-Vorsitzenden Sabine Theis, der Stellvertreterin Ines Engelhardt und der Vertreterin des Landes Baden-Württemberg Beate Rein mit weiteren Pilotinnen und Trainern gesucht, die an der Alpenflugeinweisung in Bled teilnahmen. Neben schönen Flügen tauschten sich die Teilnehmerinnen über ihren Sport, Vereine und familiäre sowie berufliche Situationen aus.

Im Sommer 2017 fand in Bad Sobernheim ein Streckenflugseminar für Anfänger statt. Hier wurden junge Pilotinnen gefördert und es ergab sich die Gelegenheit für einen weiteren Austausch mit Trainerin Sabine Theis. Bei der Segelflugmeisterschaft der Clubklasse auf der Mönchsheide begrüßte die BAFF-Vorsitzende die teilnehmenden Pilotinnen in einer Schlechtwetterpause.

Im September 2017 nahm Heike Eberle als Stellvertreterin des BAFF bei der 13. Frauenvollversammlung des Deutschen Olympischen Sportbundes in Bremen teil und vertrat dabei die Interessen des DAeC.

Ebenfalls im September fand die Jahreshauptversammlung der Vereinigung Deutscher Pilotinnen (kurz VDP) in Erfurt statt. Die BAFF-Vorsitzende Sabine Theis übernahm in diesem Rahmen die Aufgabe das 50-jährige Bestehen und damit die 50. Jahreshauptversammlung 2018 auszurichten. Inzwischen gibt es einen engen Kontakt zwischen der VDP bzw. der Präsidentin Heike Käferle und der BAFF-Vorsitzenden Sabine Theis. Letzten Endes profitieren alle Luftsportlerinnen vom Austausch in z.B. der WhatsApp-Gruppe der VDP, auf der laufend Termine und Veranstaltungen gepostet werden können. Diese Termine leitet Sabine Theis an die Teilnehmerinnen der BAFF-WhatsApp-Gruppe weiter, so dass diese sie dann weiter kommunizieren können.

Nach der Teilnahme am Segelfliegertag in Hagen Anfang November war die BAFF-Vorsitzende ebenfalls bei der Jahreshauptversammlung des DAeC 2017 in Kiel anwesend und sprach hier mit der Luftsportjugend über eine mögliche Kooperation.

Das „Treffen der Frauen der Spitzensportverbände des deutschen Olympischen Sportbundes“ in Braunschweig, das von der stellvertretenden Vorsitzenden des BAFF Heike Eberle vom 02.03.-03.03.2018 in Braunschweig ausgerichtet wurde und unter dem Motto „Vom Hobby zum Beruf – Frauen in Luftsport und Luftfahrt“ stand bot dem DAeC Gelegenheit sich zu präsentieren. Mike Rottland, Sabine Theis und Heike Eberle nahmen die Vertreterinnen der anderen Sportarten mit auf eine Reise durch alle Luftsportarten. Die Referentin Jana Lehmann berichtete von ihrem Weg über den Segelflugschein zur Luftgerätemechanikerin. Sabine Theis stellte in einem weiteren Bericht die aktuellen Zahlen der Frauen in MINT- Berufen und -Studiengängen vor und zog dann Schlüsse zum Frauenanteil im Luftsport. In einer anschließenden Diskussionsrunde wurde gemeinsam überlegt, wie man den Frauenanteil steigern kann. Die Ergebnisse sollen im BAFF besprochen und dann in Aktionen münden. Diese Veranstaltung wurde aus dem Budget des BAFF finanziert.

Heike Eberle organisierte im Juni den „Segelflug-Event“ des Wirtschaftsclusters Hamburg Aviation Women bei dem 20 Frauen aus allen Bereichen der Luftfahrt die Gelegenheit geboten wurde im wahrsten Sinne des Wortes abzuheben, im Segelflugzeug natürlich.

Vier Vertreterinnen des Bundesausschusses starteten als aktive Pilotinnen bei den Deutschen Meisterschaften der Frauen im Segelflug vom 24.07. – 04.08.2018 in Lachen-Speyerdorf. Die Pilotinnen wurden von der BAFF-Vorsitzenden begrüßt und es fand ein reger Austausch statt.

Insbesondere wurde diskutiert inwieweit die Meisterschaft noch eine Frauenmeisterschaft war oder ob es sich nur um eine Qualifikationsmeisterschaft mit hohem Frauenanteil handelte. Die BUKO Segelflug wurde von den Gesprächen in Kenntnis gesetzt.

Frauenförderung im Kleinen gelang mit einem reinen Mädchenteam beim Jugendvergleichsfliegen in Rheinland-Pfalz in Utscheid. Drei junge Pilotinnen gewannen nach einem Sommertrainingslager des Aero Club Nastätten unter der Anleitung von Trainerin Sabine Theis den dritten Platz in der Teamwertung. Die beste Pilotin landete auf Platz 4.



Von links BAFF-Vorsitzende und Trainerin Sabine Theis und die Pilotinnen Clara Theis, Alea Kratz und Lara Hehl

Zum wichtigsten Netzwerk zählt die enge Kooperation mit der Vereinigung Deutscher Pilotinnen. Die BAFF-Vorsitzende Sabine Theis hat die Feier zum 50-jährigen Bestehen der VDP Anfang September in Speyer ausgerichtet. Hier bot sich die Gelegenheit zu einem Dreier-Gespräch zwischen dem Präsidenten des DAeC Wolfgang Mütter, der Präsidentin der VDP Heike Käferle und der BAFF-Vorsitzenden Sabine Theis. Die VDP bietet mit ihrer Vereinszeitschrift, den VDP-Nachrichten, und dem frisch herausgekommenen Buch „Lust auf Fliegen“ eine Plattform für Pilotinnen, die der BAFF im Moment bei der personellen Besetzung nicht zu leisten vermag. Es wäre von Vorteil wenn der DAeC diese Publikationen bewirbt und so die Frauen im Luftsport unterstützt. Insgesamt soll die Zusammenarbeit zwischen VDP und DAeC intensiviert werden.

Am 22. und 23.09. 2018 nahmen die BAFF-Vorsitzende Sabine Theis und ihre Stellvertreterin Heike Eberle an der 13. Frauenvollversammlung des DOSB in Düsseldorf teil. Hier wurde Heike Eberle als Delegierte für den Deutsche Frauenrat gewählt. Somit hat der DAeC ein Sprachrohr innerhalb dieses Gremiums. Der BAFF gratuliert Heike Eberle herzlich zu ihrer Wahl.



Von links die frischgewählte Delegierte für den Deutsche Frauenrat und stellvertretende BAFF-Vorsitzende Heike Eberle, Präsidentin der Frauenvollversammlung des DOSB Dr. Petra Tzschoppe und BAFF-Vorsitzende Sabine Theis

Es ist geplant, dass beim Segelfliegertag in Koblenz ein Arbeitstreffen des BAFF stattfindet.

Der BAFF schlägt folgende **Unterstützungsmaßnahmen** vor und bittet den Vorstand um Prüfung:

- Unterstützung des jährlichen Hexentreffens, da dieses Treffen ein wesentlicher Bestandteil der Frauenförderung ist. Aktuell lebt dieses Treffen insbesondere durch die Fürsorge von Ingrid Blecher weiter. Um jungen Pilotinnen die Teilnahme zu ermöglichen, wäre eine jährliche finanzielle Zuwendung in Höhe von 400€ wünschenswert. Daneben wäre die Einbindung oder Einrichtung einer Homepageseite „Treffen der Luftsportlerinnen“ auf der DAeC- Homepage mit dem Ziel, diese den Veranstalterinnen zur Verfügung zu stellen und dort auch eine Dokumentation/Historie einzurichten, für wenige Kosten leistbar.

- Zusammenarbeit mit der VDP bzgl. Sicherheitstrainings für Motor- und UL-Flug für Luftsportlerinnen. Hier ist geplant, die Veranstaltungen der VDP zu publizieren und somit einer Vielzahl von Pilotinnen zugänglich zu machen. Gleichzeitig plant der BAFF ein im zweijährigen Turnus statt findendes Flugevent für Pilotinnen und Fußgängerinnen, bei der die Möglichkeit geboten werden soll, sowohl Segelflug, Motorflug und UL kennenzulernen und in den Bereichen zu trainieren. (Bevor wir uns hier auf den Weg machen, bitte ich den Vorstand hiermit, um eine Stellungnahme zu so einem Veranstaltungsformat)

Oktober 2018

Sabine Theis

Vorsitzende des BAFF